

**B E T**

# Onlineforum **Spitzenglättung**

-> Dr. Andreas Nolde und Dr. Wolfgang Zander ///  
05.11.2020 /// 15:00 - 16:00 Uhr <-

## Weiterentwicklung von §14a EnWG

### **BESCHREIBUNG / MOTIVATION / HINTERGRUND**

Flexible Lasten bieten die Chance, einen Gegenpol zur stark volatilen Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen zu bilden und so zur Systemstabilität beizutragen. Umgekehrt stellen sie vor allem die Verteilnetze vor große Herausforderungen, indem sie durch eine gleichzeitige hohe Stromentnahme Engpässe in den unteren Verteilnetzebenen – besonders der Niederspannung – auslösen können. Wichtig ist daher, dezentrale flexible Lasten, allen voran die privaten Ladeeinrichtungen, zügig und reibungslos an die Stromverteilnetze anzuschließen, gleichzeitig jedoch Netzengpässe durch eine netzverträgliche Fahrweise dieser Anlagen bestmöglich zu vermeiden.

Hier setzt unser Vorschlag der Spitzenglättung an: Der Netzbetreiber kann bei kurzzeitigen Netzengpässen die Entnahmeleistung begrenzen. Der standardisierte Anschluss- und Steuerungsprozess stellt gleichzeitig den Zugang der Flexibilität für den Markt sicher.

Wir wollen Ihnen die wichtigsten Eckpunkte der Spitzenglättung vorstellen und anschließend den Handlungsbedarf und die Umsetzung – anhand Ihrer konkreter Fragen – diskutieren.

### **A G E N D A**

- Einleitung
- Kernelemente der Spitzenglättung
- Diskussion
- Fazit

### **KONTAKT**

**Dr. Andreas Nolde**  
+49 241 47062-406  
[andreas.nolde@bet-energie.de](mailto:andreas.nolde@bet-energie.de)

**Dr. Wolfgang Zander**  
+49 241 47062-418  
[wolfgang.zander@bet-energie.de](mailto:wolfgang.zander@bet-energie.de)